

## Der Naturpark Bauernland – Irrsee Mondsee Attersee ist beschlossene Sache!

### ÖÖ Landesregierung gibt den Startschuss für unseren Naturpark mittels Regierungsbeschluss

Ein langer Informations- und Diskussionsprozess ging der Idee, einen 4. Naturpark in Oberösterreich rund um den Irrsee und Mondsee bis hin zum Attersee zu gründen, voraus. Richtigerweise, denn dies will gut überlegt sein. Das Ziel für die Bäuerinnen und Bauern ist jedoch eindeutig und klar: das bäuerlich geprägte Landschaftsbild durch eine zeitgemäße Nutzung in seiner Eigenart erhalten. Dazu braucht es Bewusstseinsbildung über Land und Leben sowie über die regionale Landwirtschaft, Offenhaltung unserer Kulturlandschaft, Regionalentwicklung und daraus resultierend eine nachhaltige Wertschöpfung. Unser Land zu schützen durch nachhaltiges Nützen ist einer der Grundpfeiler der Ziele im Naturpark.

Die ÖÖ. Landesregierung hat nun am 2. August 2021 für die Gemeinden Oberhofen/I., Zell am Moos, Tiefgraben, St. Lorenz, Mondsee, Innerschwand/M. und Unterach/A. die Verordnung für die Einrichtung des „Naturpark Bauernland – Irrsee Mondsee Attersee“ beschlossen. In der Gemeinde Oberwang ist bei den Grundbesitzern keine Mehrheit für die Beteiligung zum jetzigen Zeitpunkt zustande gekommen. Bei entsprechendem Wunsch kann das Naturpark-Gebiet in einigen Jahren hier jedoch erweitert werden.

### Im April 2021 gründete sich der Verein „Naturpark Bauernland – Irrsee Mondsee Attersee“

Der regionale Verein „Naturpark Bauernland – Irrsee Mondsee Attersee“ kümmert sich um die Umsetzung von Projekten entsprechend unserem Leitbild. Dazu entsendeten die Ortsbauernausschüsse der Naturpark-Gemeinden je eine Person, die Bürgermeister der Naturpark-Gemeinden einen Gemeindevertreter, sowie die Österreichischen Bundesforste eine Person. Im Vorstand sind somit vertreten: Michaela Langer-Weninger (Obfrau), Andreas Hammerl (Obfrau-Stv., Bürgermeistervertreter), Elisabeth Schlemper (Schriftführerin, St. Lorenz), ÖR Alois Gaderer (Kassier), Johann Rillinger (Oberhofen), Johann Buchner (Zell am Moos), Elisabeth Schafleitner-Kroiß (Tiefgraben), Josef Edtmayer (Innerschwand/M.), Martin Plachy (Unterach/A.), Andreas Gruber (ÖBf), Andrea Eder (koop. Mitglied, Oberwang), Horst Rehn (koop. Mitglied, Lagerhaus)

### Geschäftsführer für das Naturpark-Büro wird Simon Staudinger aus Oberhofen/I.

Nach seinem Studium an der JKU in Linz in den Bereichen der Finanz- und Wirtschaftswissenschaften folgte eine Projektmanagement-Ausbildung an der Universität in Graz und vor kurzem die Ausbildung zum Forstfacharbeiter. Seine Freizeit verbringt Simon Staudinger in der Natur sowie als Rettungssanitäter beim Roten Kreuz in Mondsee und bei der Freiwilligen Feuerwehr in Oberhofen.

Seine Arbeit im Naturpark-Büro im TechnoZ startet am 16. August 2021. Dort – und bei den Funktionären – ist dann auch die zentrale Anlaufstelle für alle Interessierten für Projekte, Initiativen und Programme.



v.l.n.r.: J. Edtmayer, E. Schlemper, A. Eder, A. Hammerl, H. Rehn, S. Staudinger, M. Plachy, M. Langer-Weninger, E. Schafleitner-Kroiß, J. Buchner